



Secure Print+

Benutzerhandbuch

Zu den Hinweisen

In diesem Benutzerhandbuch wird das folgende Symbol verwendet:



Das Tipps-Symbol macht auf hilfreiche Hinweise und zusätzliche Informationen aufmerksam.

Copyright

Unangekündigte Änderungen an den Informationen in diesem Dokument bleiben vorbehalten. Die Bildschirme im vorliegenden Dokument dienen nur der Veranschaulichung und können von den tatsächlichen Bildschirmdarstellungen abweichen. Die in diesem Dokument beschriebene Software wird im Rahmen von Lizenzverträgen bereitgestellt. Die Software darf nur gemäß den Bestimmungen dieser Vereinbarung verwendet oder kopiert werden. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Brother Industries, Ltd. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden.

Warenzeichen

Alle Warenzeichen und Produktnamen von Unternehmen, die auf Produkten, Dokumenten und anderen Materialien von Brother erscheinen, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Konfiguration (eigenständiger Modus)	3
2.1 Anforderungen.....	3
2.2 Druckdatenspeicherung aktivieren.....	3
2.3 Benutzer registrieren.....	4
2.4 ID-Karte am Brother-Gerät registrieren.....	6
2.5 Benutzer-ID und ID-Karte überprüfen	8
2.6 Neue ID-Karte testen.....	9
3. Konfiguration (Active Directory-Modus)	10
3.1 Anforderungen.....	10
3.2 Active Directory-Authentifizierung aktivieren	10
3.3 Druckdatenspeicherung aktivieren.....	11
3.4 Active Directory-Einstellungen konfigurieren	12
3.5 LDAP-Einstellungen konfigurieren	15
3.6 Einstellung Kartenleser konfigurieren	20
3.7 Neue ID-Karte testen.....	21
4. Optionale Einstellungen	22
4.1 Auftragsliste aktivieren	22
4.2 Nicht abgeholte Aufträge endgültig löschen	23
5. Nutzung	24
5.1 Bei deaktivierter Auftragsliste.....	24
5.2 Bei aktivierter Auftragsliste.....	24
5.2.1 Wenn der Druckauftrag vor dem Anmelden am Gerät gesendet wird	24
5.2.2 Wenn Sie bereits am Gerät angemeldet sind und anschließend einen Druckauftrag senden.....	25
6. Problemlösung	26
6.1 Allgemeines	26
6.2 Active Directory	26

1. Einleitung

Das Brother Upgrade Secure Print+ verbessert die Sicherheit beim Drucken und schützt vertrauliche Dokumente. Wenn ein abgesicherter Druckauftrag an ein Brother-Gerät gesendet wird, erfolgt der Ausdruck erst nach Freigabe durch einen autorisierten Benutzer per NFC-ID-Karte.



Funktionen und Features

- Einsetzbar als eigenständige Lösung (keine Server oder zusätzliche Software notwendig)
- Integrierbar in Microsoft Active Directory
- Benutzer können bestimmte Dokumente auswählen und drucken, wenn sich mehrere Druckaufträge in der Warteschleife befinden
- Automatisches, regelbasiertes Löschen gespeicherter Druckaufträge
- Unterstützt integrierte und externe USB-Kartenleser mit gängigen RFID/NFC-Tags (eine umfassende Liste mit unterstützten Kartentypen erhalten Sie bei Ihrer Brother-Niederlassung)
- Ermöglicht die Konfiguration mehrerer Geräte mit dem Brother Mass Deployment Tool oder BRAdmin Professional 4 und JSON-Dateien

Modi

Um autorisierte Benutzer zu identifizieren, müssen Brother-Geräte überprüfen, ob sie in einer Benutzerdatenbank vorhanden sind. Secure Print+ unterstützt zwei Typen von Benutzerdatenbanken:

- **Die interne Datenbank des Brother-Geräts (eigenständiger Modus)**
Weitere Informationen zur Verwendung von Secure Print+ mit der internen Datenbank des Geräts finden Sie im Abschnitt 2. *Konfiguration (eigenständiger Modus)*.
- **Microsoft Active Directory Datenbank (Active Directory Modus)**
Weitere Informationen zur Verwendung von Secure Print+ mit Active Directory finden Sie im Abschnitt 3. *Konfiguration (Active Directory-Modus)*.



- Um diese Lösung zu aktivieren, benötigen Sie einen gültigen Lizenzcode und Software, die Lizenzcodes an Zielgeräte senden kann. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Brother-Niederlassung vor Ort.
- Wenn Sie Secure Print+ auf den folgenden Geräten aktivieren, wird die Funktion „Sicherer Druck“ deaktiviert:

Gerätetyp	Modellname
Tintenstrahl	HL-J6000DW
	HL-J6100DW
	MFC-J5945DW
	MFC-J6945DW
	MFC-J6947DW
Schwarzweiß-Laser	DCP-L5500DN
	DCP-L5502DN
	DCP-L5600DN
	DCP-L5602DN
	DCP-L5650DN
	DCP-L5652DN
	DCP-L6600DW
	MFC-L5700DW
	MFC-L5702DW
	MFC-L5705DW
	MFC-L5750DW
	MFC-L5800DW
	MFC-L5802DW
	MFC-L5850DW
	MFC-L5900DW
	MFC-L5902DW
	MFC-L6700DW
	MFC-L6702DW
	MFC-L6800DW
	MFC-L6900DW
	MFC-L6900DWX
	MFC-L6902DW
	HL-L6300DW
	HL-L6300DWT
	HL-L6400DW
	HL-L6400DWT
	HL-L6400DWX
HL-L6402DW	
Farblaser	DCP-L8410CDW
	MFC-L8610CDW
	MFC-L8690CDW
	MFC-L8895CDW
	MFC-L8900CDW
	MFC-L8905CDW
	MFC-L9570CDW
	HL-L8360CDW
	HL-L8360CDWT
	HL-L9310CDW


Eine umfassende Liste der mit Brother Secure Print+ kompatiblen Brother-Geräte erhalten Sie von Ihrer Brother-Niederlassung vor Ort.

2. Konfiguration (eigenständiger Modus)

2.1 Anforderungen

- Die Softwarelösung Secure Print+ muss auf dem Zielgerät aktiviert werden.
- Das Brother-Gerät muss mit einem Netzwerk verbunden sein und den Zugriff über einen Webbrowser ermöglichen.
- Auf den Computern der Benutzer muss ein nativer Brother-Druckertreiber installiert sein.

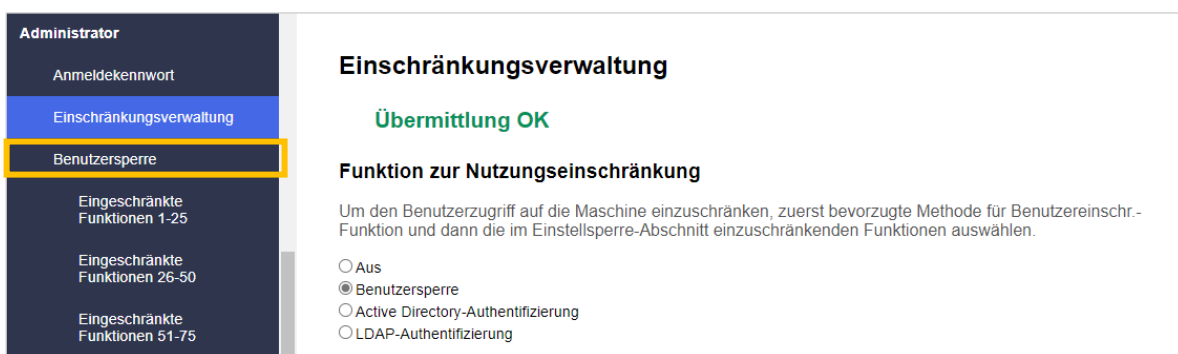
2.2 Druckdatenspeicherung aktivieren

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie in der Adressleiste des Browsers „http://IP-Adresse des Geräts“ ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ für die IP-Adresse des Geräts oder den Namen des Druckers steht). Beispiel: http://192.168.1.2.
3. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .



- Das Standard-Anmeldekennwort zum Verwalten der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet.
- Wir empfehlen, das standardmäßige Anmeldekennwort zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen und die Sicherheit der Funktionen und der Software zu erhöhen.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
5. Klicken Sie auf **Einschränkungsverwaltung** (oder **Funktion zur Nutzungseinschränkung**) in der linken Navigationsleiste.
6. Wählen Sie das Optionsfeld **Benutzersperre** und klicken Sie dann auf **Senden**.
7. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Benutzersperre**.



Administrator

Anmeldekennwort

Einschränkungsverwaltung

Benutzersperre

Eingeschränkte Funktionen 1-25

Eingeschränkte Funktionen 26-50

Eingeschränkte Funktionen 51-75

Einschränkungsverwaltung

Übermittlung OK

Funktion zur Nutzungseinschränkung

Um den Benutzerzugriff auf die Maschine einzuschränken, zuerst bevorzugte Methode für Benutzereinschr.-Funktion und dann die im Einstellungs-Abschnitt einzuschränkende Funktionen auswählen.

Aus

Benutzersperre

Active Directory-Authentifizierung

LDAP-Authentifizierung

8. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Druckdaten Speicher PC** aktiviert ist und klicken Sie dann auf **Senden**.

Benutzersperre
Mit der Benutzersperre können Sie den öffentlichen Zugriff auf bestimmte Gerätefunktionen einschränken. Diese Funktion hindert Benutzer außerdem an der Änderung der Standardinstellungen des Geräts, indem der Zugriff auf Menüoptionen beschränkt wird. Der Zugriff auf eingeschränkte Vorgänge kann durch die Erstellung eines Benutzers einer Gruppe mit eingeschränktem Zugriff aktiviert werden. Benutzergruppen mit eingeschränktem Zugriff müssen ein Kennwort eingeben, um das Gerät verwenden zu können.

Eingeschränkte Funktionen
Administratoren können Funktionen einschränken und Seitenbegrenzungen pro Benutzer oder Gruppe einrichten.

Benutzerliste
Administratoren können die Benutzer- und Gruppenauthentifizierungseinstellungen verwalten.

Kennwordeinstellungen Benutzerliste
Mindestanzahl an Zeichen (1-32)
4

Einstellungen für Sperrung Benutzerliste
Sperrfunktion
 Aktiviert
 Deaktiviert

Anzahl der Versuche für fehlgeschlagene Anmeldung (1-100)
5 mal

Sperrzeit (10-18000)
30 (Sekunden)

Sperrung
Alle gesperrten Benutzer freigeben


Druckdaten Speicher PC
 Aus
 Ein

*"Auftrag wählen" anzeigen
 Aus
 Ein

[Abmeldesitz für Bedienfeld](#)

Abbrechen Senden

2.3 Benutzer registrieren

1. Geben Sie in der Adressleiste des Browsers „http://IP-Adresse des Geräts“ ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ für die IP-Adresse des Geräts oder den Namen des Druckservers steht). Beispiel: http://192.168.1.2.
2. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf eine der **Eingeschränkten Funktionen**. Wenn Sie Secure Print+ erstmalig konfigurieren, klicken Sie auf die erste Option **Eingeschränkte Funktionen / Funktion zur Nutzungseinschränkung** in der Liste.

Administrator

- Anmeldekennwort
- Einschränkungsverwaltung**
- Benutzersperre
- Eingeschränkte Funktionen 1-25**
- Eingeschränkte Funktionen 26-50
- Eingeschränkte Funktionen 51-75

Einschränkungsverwaltung

Übermittlung OK

Funktion zur Nutzungseinschränkung

Um den Benutzerzugriff auf die Maschine einzuschränken, zuerst bevorzugte Methode für Benutzereinschr.-Funktion und dann die im Einstellensperre-Abschnitt einzuschränkende Funktionen auswählen.

- Aus
- Benutzersperre
- Active Directory-Authentifizierung
- LDAP-Authentifizierung

- Geben Sie in der Spalte **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** den Namen des zu konfigurierenden Benutzerprofils ein. Dies ist die Benutzer-ID.



Wir empfehlen, als Benutzernamen den Windows-Anmeldenamen des Benutzers zu verwenden.

Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen	Funktionen										Seitenbegrenzung (*)		Seitenzähler				
	Drucken	Kopier	Scannen	Fax		USB		Web Connect		Apps	Ein	Max. Seiten	Farbdruck	Alle Zähler zurücksetzen	Insgesamt	SCHWARZWEISS	Farbe
Allgemeiner Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>

- Klicken Sie auf **Senden**.
- Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf eine der **Benutzerlisten**. Wenn Sie Secure Print+ erstmalig konfigurieren, klicken Sie auf die erste angezeigte **Benutzerliste**.
- Geben Sie den neuen Benutzernamen in der ersten freien Zelle in der Spalte **Benutzerliste** ein.

Administrator

Anmeldekenntwort

Einschränkungsverwaltung

Benutzersperre

Eingeschränkte Funktionen 1-29

Eingeschränkte Funktionen 26-50

Eingeschränkte Funktionen 51-75

Eingeschränkte Funktionen 76-100

Benutzerliste 1-25

Benutzerliste 26-50

Benutzerliste 51-75

Benutzerliste 76-100

Benutzerliste

Der PC-Benutzername kann in die "Benutzerliste" eingegeben werden. Mithilfe dieser Methode kann das Gerät Benutzer beim Drucken von einem PC anhand ihres PC-Anmeldenamens authentifizieren.

Übermittlung OK

	Benutzerliste	Kennwort	E-Mail-Adresse	Karten-ID (NFC-ID)	Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen	Startbildschirm
1	SMITHJOHN			01 JOHN SMITH	Aus
2					---	Aus
3					---	Aus
4					---	Aus
5					---	Aus
6					---	Aus
7					---	Aus
8					---	Aus

- Wählen Sie denselben Namen aus der Dropdown-Liste in der Spalte **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen**.

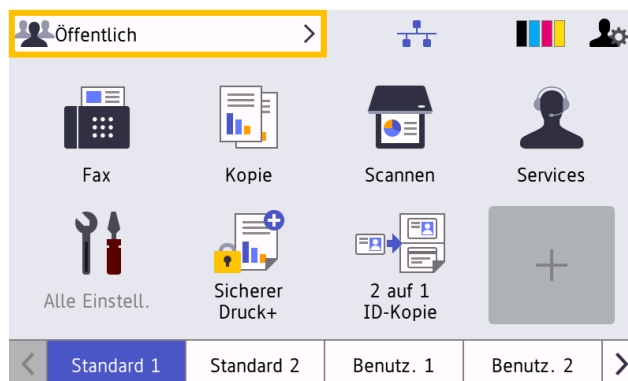


Gehen Sie beim Eintippen von Namen und Kennungen sorgfältig vor. Der Benutzer kann nicht erkannt werden, wenn der Benutzername bei der Registrierung falsch geschrieben wurde.

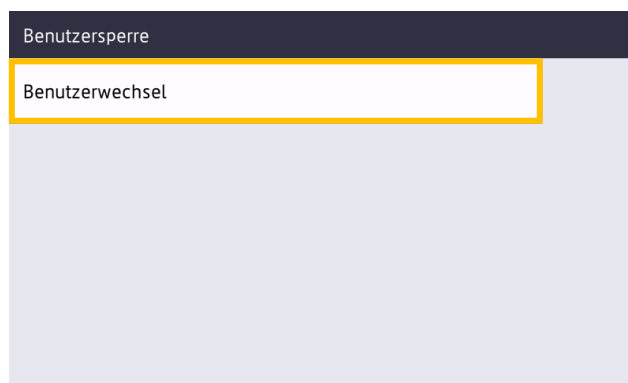
- Geben Sie das Kennwort des Benutzers in der Spalte **Kennwort** ein. Das Kennwort wird benötigt, wenn Sie die ID-Karte des Benutzers am Gerät registrieren.

2.4 ID-Karte am Brother-Gerät registrieren

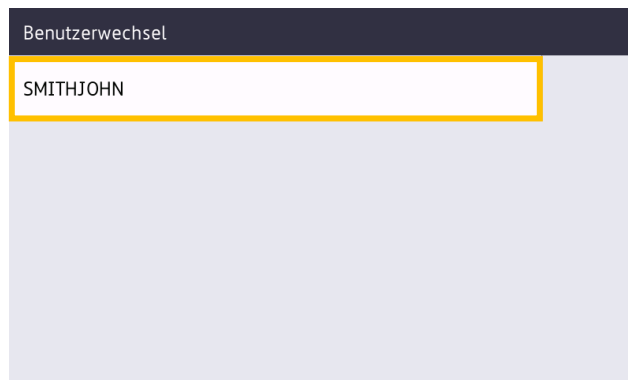
1. Tippen Sie auf das Profil [Öffentlich].



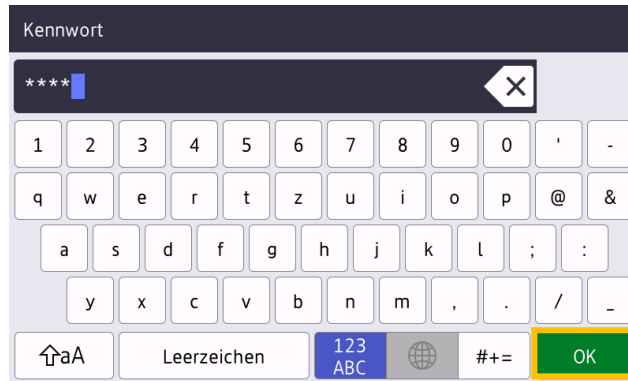
2. Tippen Sie auf [Benutzerwechsel].



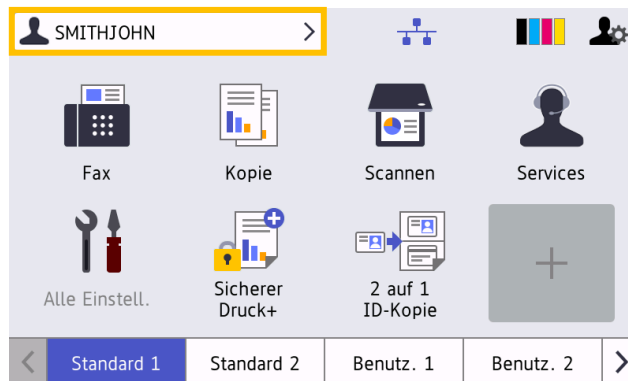
3. Tippen Sie auf den gerade im Web-based Management registrierten Benutzernamen.



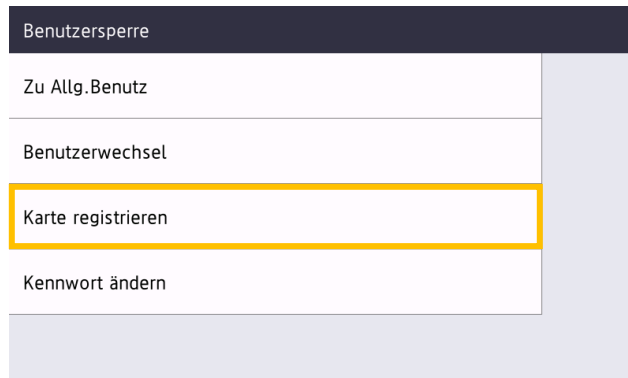
4. Geben Sie die für den Benutzer eingestellte PIN ein und tippen Sie auf [OK].




5. Tippen Sie auf den Benutzernamen.

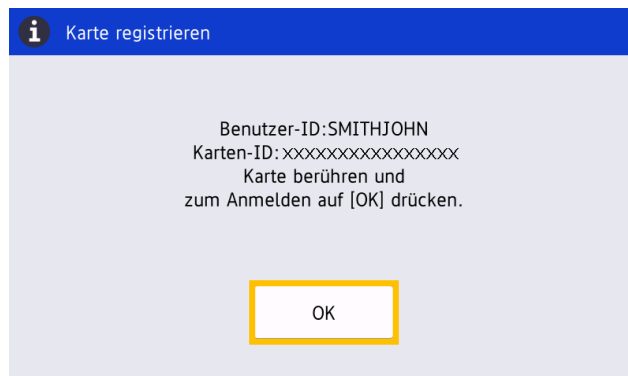


6. Tippen Sie auf [Karte registrieren].




7. Halten Sie die ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts. Das Gerät registriert die ID-Nummer der neuen NFC-Karte.

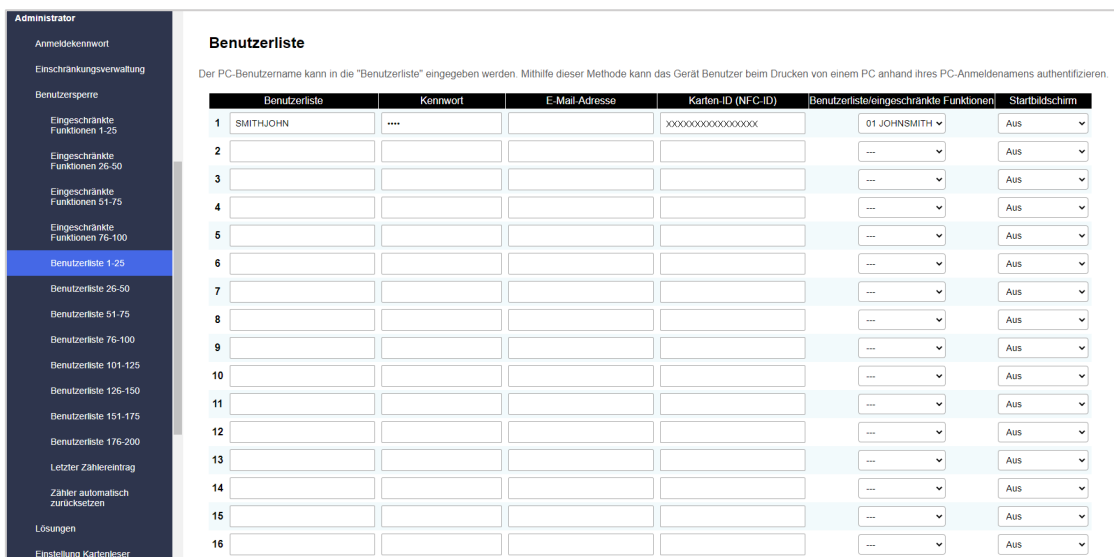
8. Tippen Sie auf [OK].



2.5 Benutzer-ID und ID-Karte überprüfen

Vergewissern Sie sich, dass die ID-Karte im Web-based Management richtig zugewiesen wurde.

1. Geben Sie in der Adressleiste des Browsers „http://IP-Adresse des Geräts“ ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ für die IP-Adresse des Geräts oder den Namen des Druckservers steht). Beispiel: http://192.168.1.2.
2. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Benutzersperre**.
5. Klicken Sie auf die **Benutzerliste**, welche die Benutzerinformationen enthält.



Administrator

- Anmeldekenntwort
- Einschränkungsverwaltung
- Benutzersperre
 - Eingeschränkte Funktionen 1-25
 - Eingeschränkte Funktionen 26-50
 - Eingeschränkte Funktionen 51-75
 - Eingeschränkte Funktionen 76-100
 - Benutzerliste 1-25**
 - Benutzerliste 26-50
 - Benutzerliste 51-75
 - Benutzerliste 76-100
 - Benutzerliste 101-125
 - Benutzerliste 126-150
 - Benutzerliste 151-175
 - Benutzerliste 176-200
- Letzter Zählereintrag
- Zähler automatisch zurücksetzen
- Lösungen
- Einstellung Kartenleser


Benutzerliste

Der PC-Benutzername kann in die "Benutzerliste" eingegeben werden. Mithilfe dieser Methode kann das Gerät Benutzer beim Drucken von einem PC anhand ihres PC-Anmeldensamen authentifizieren.

	Benutzerliste	Kennwort	E-Mail-Adresse	Karten-ID (NFC-ID)	Benutzerliste/ingeschränkte Funktionen	Startbildschirm
1	SMITHJOHN	****		XXXXXXXXXXXXXXXXXX	01 JOHNSMITH	Aus
2					---	Aus
3					---	Aus
4					---	Aus
5					---	Aus
6					---	Aus
7					---	Aus
8					---	Aus
9					---	Aus
10					---	Aus
11					---	Aus
12					---	Aus
13					---	Aus
14					---	Aus
15					---	Aus
16					---	Aus

6. Überprüfen Sie, dass die ID-Karte auf den richtigen Benutzer registriert ist und dass die folgenden Angaben korrekt sind:
 - Benutzer-ID in der Benutzerliste
 - Kennwort
 - Karten-ID (NFC-ID)
 - Eigenschaften Benutzerliste/ingeschränkte Funktionen
7. Testen Sie die Funktion der ID-Karte vor dem Aushändigen an den Benutzer am Brother-Gerät, um Fehlfunktionen auszuschließen.

2.6 Neue ID-Karte testen

1. Senden Sie einen sicheren Druckauftrag an das gerade konfigurierte Gerät.
2. Halten Sie die ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts, um den Druckauftrag freizugeben.

Falls der Druckvorgang startet

Händigen Sie die ID-Karte an den Benutzer aus. Wählen Sie die Empfangsmethode für den Druck aus und optimieren Sie den Druckauftrags-Speicher (siehe Abschnitt 4. *Optionale Einstellungen*).

Falls der Druckvorgang nicht startet

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Benutzereinstellungen wurden auf dem Bildschirm Web-based Management des Geräts konfiguriert.
- Der Benutzername auf dem Bildschirm Web-based Management des Geräts ist korrekt.
- Die ID-Karte ist am Gerät registriert.

3. Konfiguration (Active Directory-Modus)

3.1 Anforderungen

Anforderungen an das Brother-Gerät

- Das Zielgerät muss Active Directory[®]-Authentifizierung unterstützen und mit dem Active Directory Modus der Secure Print+ Softwarelösung kompatibel sein. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Brother-Niederlassung vor Ort.
- Die Softwarelösung Secure Print+ muss auf dem Zielgerät aktiviert werden.
- Das Brother-Gerät muss mit einem Netzwerk verbunden sein und den Zugriff über einen Webbrowser ermöglichen.
- Auf den Computern der Benutzer muss ein nativer Brother-Druckertreiber installiert sein.


Active Directory-Anforderungen

- erreichbarer Active Directory-Server mit LDAP-Protokoll-Unterstützung
- Dienstkonto (IT) mit einem unbefristeten Kennwort
- Fähigkeit, ID-Nummern von NFC-Karten manuell in Active Directory hinzuzufügen
- Active Directory Attribut für die ID-Nummer der NFC-Karte
- SNTP-Synchronisierung von Zeit und Datum zwischen dem Brother-Gerät und dem Active Directory Server

Anforderungen an den Kartenleser

- Ein externer NFC-Kartenleser für die Erstregistrierung der ID-Nummer der NFC-Karte in Active Directory.
- Die ID-Nummer der NFC-Karte muss der vom Brother-Gerät gelesenen ID-Nummer entsprechen.

3.2 Active Directory-Authentifizierung aktivieren

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie in der Adressleiste des Browsers „http://IP-Adresse des Geräts“ ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ für die IP-Adresse des Geräts oder den Namen des Druckers steht). Beispiel: http://192.168.1.2.
3. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .



- Das Standard-Anmeldekennwort zum Verwalten der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet.
- Wir empfehlen, das standardmäßige Anmeldekennwort zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen und die Sicherheit der Funktionen und der Software zu erhöhen.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
5. Klicken Sie auf **Funktion zur Nutzungseinschränkung** (oder **Einschränkungsverwaltung**) in der linken Navigationsleiste.

6. Markieren Sie das Optionsfeld **Active Directory-Authentifizierung** und klicken Sie dann auf **Senden**.

Administrator

- Anmeldekennwort
- Einschränkungsverwaltung**
- Active Directory-Authentifizierung
- Lösungen
- Einstellung Kartenleser
- Externer Kartenleser

Einschränkungsverwaltung

Funktion zur Nutzungseinschränkung

Um den Benutzerzugriff auf die Maschine einzuschränken, zuerst bevorzugte Methode für Benutzereinschr.-Funktion und dann die im Einstell Sperre-Abschnitt einzuschränkenden Funktionen auswählen.

Aus

Benutzersperre

Active Directory-Authentifizierung

LDAP-Authentifizierung

3.3 Druckdatenspeicherung aktivieren

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
2. Klicken Sie auf **Active Directory-Authentifizierung**.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Speicher PC-Druckdaten** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Senden**.

Active Directory-Authentifizierung

Speicher PC-Druckdaten

Aus

Ein

"Auftrag wählen" anzeigen

Aus

Ein

Empfangene Faxdaten speichern

Aus

Ein

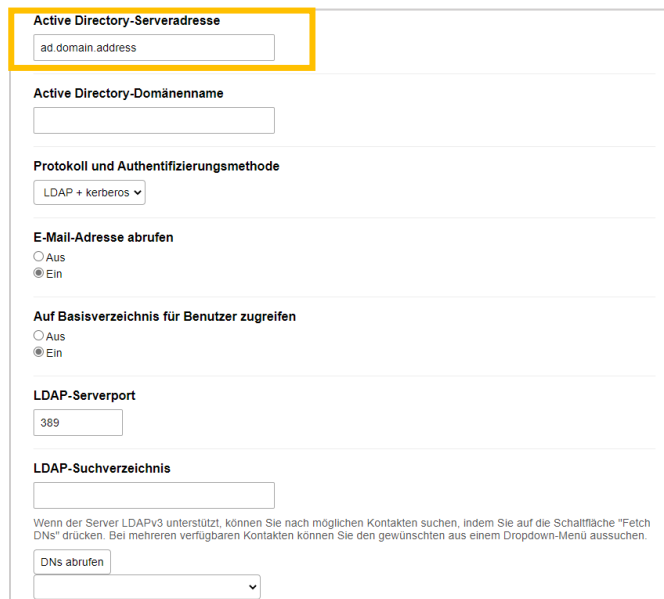
Benutzer-ID speichern

Aus

Ein

3.4 Active Directory-Einstellungen konfigurieren

1. Geben Sie im Feld **Active Directory-Serveradresse** die IP-Adresse oder den Fully Qualified Domain Name (FQDN) Ihres Active Directory-Servers ein.

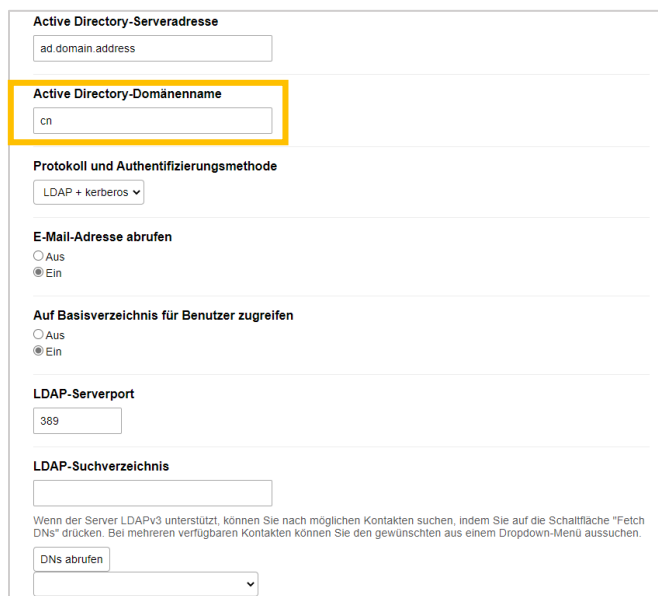


The screenshot shows a configuration form for Active Directory. The field 'Active Directory-Serveradresse' is highlighted with a yellow border. Below it are fields for 'Active Directory-Domänenname', 'Protokoll und Authentifizierungsmethode' (set to 'LDAP + kerberos'), 'E-Mail-Adresse abrufen' (radio buttons for 'Aus' and 'Ein', with 'Ein' selected), 'Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen' (radio buttons for 'Aus' and 'Ein', with 'Ein' selected), 'LDAP-Serverport' (set to '389'), and 'LDAP-Suchverzeichnis'. At the bottom, there is a 'DNS abrufen' button and a dropdown menu.



Falls Sie den FQDN verwenden, konfigurieren Sie die DNS-Einstellungen unter **Netzwerk > Verkabelt** oder **Wireless > Erweiterte Einstellungen**.

2. Geben Sie den **Active Directory-Domännennamen** (auch bekannt als der NETBIOS-Name) an.



The screenshot shows the same configuration form as above, but now the 'Active Directory-Domänenname' field is highlighted with a yellow border and contains the text 'cn'. All other fields and options remain the same as in the previous screenshot.

3. Wählen Sie das Protokoll und die von Ihrem Active Directory-Server verwendete Authentifizierungsmethode aus. Die Standardeinstellung ist „LDAP + kerberos“. Falls Sie eine andere Authentifizierungsmethode ausgewählt haben, gehen Sie zu Schritt 6.

Active Directory-Serveradresse <input type="text" value="ad.domain.address"/>
Active Directory-Domänenname <input type="text" value="cn"/>
Protokoll und Authentifizierungsmethode <input type="text" value="LDAP + kerberos"/>
E-Mail-Adresse abrufen <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
LDAP-Serverport <input type="text" value="389"/>
LDAP-Suchverzeichnis <input type="text"/> <small>Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.</small> <input type="button" value="DNs abrufen"/> <input type="text"/>

4. Geben Sie die Nummer des **LDAP-Serverport** an (Standard: 389).

Active Directory-Serveradresse <input type="text" value="ad.domain.address"/>
Active Directory-Domänenname <input type="text" value="cn"/>
Protokoll und Authentifizierungsmethode <input type="text" value="LDAP + kerberos"/>
E-Mail-Adresse abrufen <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
LDAP-Serverport <input type="text" value="389"/>
LDAP-Suchverzeichnis <input type="text"/> <small>Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.</small> <input type="button" value="DNs abrufen"/> <input type="text"/>

-
5. Legen Sie das **LDAP-Suchverzeichnis** fest, um den Teil Ihres Active Directory Servers zu bestimmen, mit dem das Brother-Gerät kommunizieren muss.

Active Directory-Serveradresse <input type="text" value="ad.domain.address"/>
Active Directory-Domänenname <input type="text" value="cn"/>
Protokoll und Authentifizierungsmethode <input type="text" value="LDAP + kerberos"/>
E-Mail-Adresse abrufen <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
Auf Basisverzeichnis für Benutzer zugreifen <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
LDAP-Serverport <input type="text" value="389"/>
LDAP-Suchverzeichnis <input type="text"/> <small>Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNS" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.</small>
DNs abrufen <input type="text"/>



Die meisten Active Directory-Server unterstützen Sie bei dieser Konfiguration. Klicken Sie auf die Schaltfläche **DNs abrufen** und wählen Sie dann das gewünschte LDAP-Suchverzeichnis aus der Liste.

6. Klicken Sie auf **Senden**.

3.5 LDAP-Einstellungen konfigurieren

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
2. Klicken Sie auf **Active Directory-Authentifizierung**.
3. Klicken Sie auf **LDAP**.

LDAP-Serverport

LDAP-Suchverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNs abrufen

[SNTP>>](#)

[Abmeldezeit für Bedienfeld>>](#)

[LDAP>>](#)

4. Aktivieren Sie die Option **LDAP-Suche**.

LDAP

LDAP-Suche

Aus
 Ein

Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

Port

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNs abrufen

Authentifizierung

Einfach
 Anonym
 Kerberos

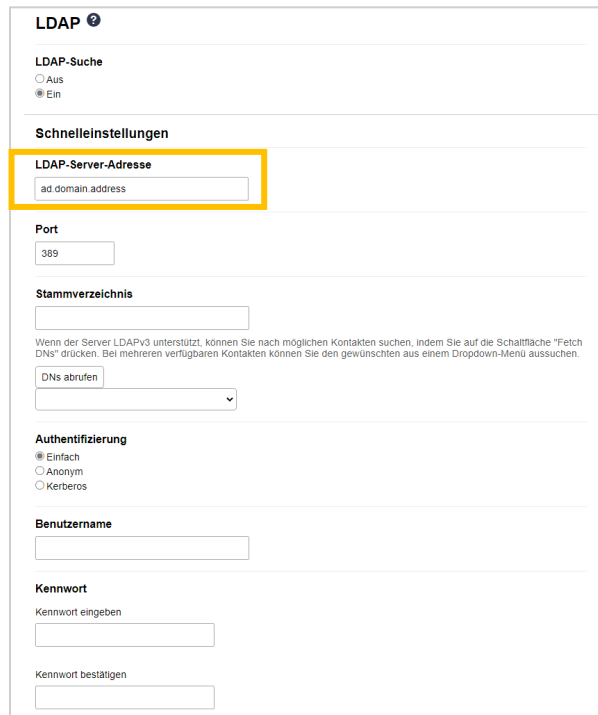
Benutzername

Kennwort

Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen

5. Geben Sie im Feld **LDAP-Server-Adresse** die IP-Adresse oder den Fully Qualified Domain Name (FQDN) Ihres Active Directory-Servers ein (1–64 ASCII-Zeichen). Beispiel: 192.0.0.1, ldap.example.net.



LDAP ⓘ

LDAP-Suche
 Aus
 Ein

Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse
ad.domain.address

Port
389

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNSs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNS abrufen

Authentifizierung
 Einfach
 Anonym
 Kerberos

Benutzername

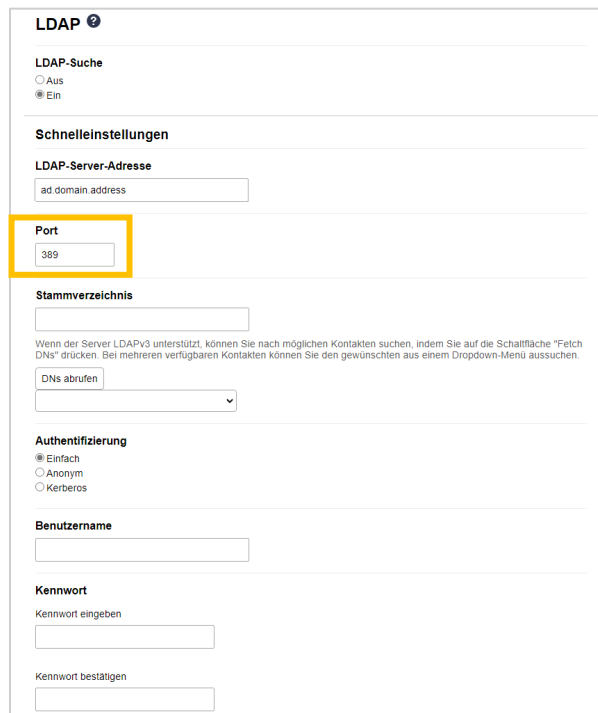
Kenntwort
Kenntwort eingeben

Kenntwort bestätigen



Falls Sie den FQDN verwenden, konfigurieren Sie die DNS-Einstellungen unter **Netzwerk > Verkabelt** oder **Wireless > Erweiterte Einstellungen**.

6. Geben Sie die Nummer des **Port** an (1–65535, Standard: 389).



LDAP ⓘ

LDAP-Suche
 Aus
 Ein

Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse
ad.domain.address

Port
389

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNSs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNS abrufen

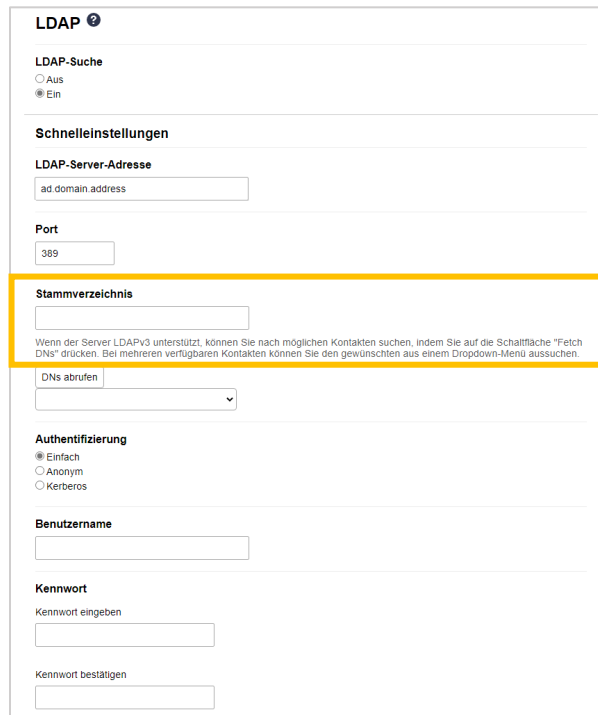
Authentifizierung
 Einfach
 Anonym
 Kerberos

Benutzername

Kenntwort
Kenntwort eingeben

Kenntwort bestätigen

7. Legen Sie die Stammverzeichnis-Option fest, um den Teil Ihres Active Directory Servers zu bestimmen, mit dem das Brother-Gerät kommunizieren muss (1–255 UTF8-Zeichen). Beispiel: dc = Beispiel, ou = Vertrieb, o = Unternehmen.



LDAP

LDAP-Suche
 Aus
 Ein

Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

Port

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNs abrufen

Authentifizierung
 Einfach
 Anonym
 Kerberos

Benutzername

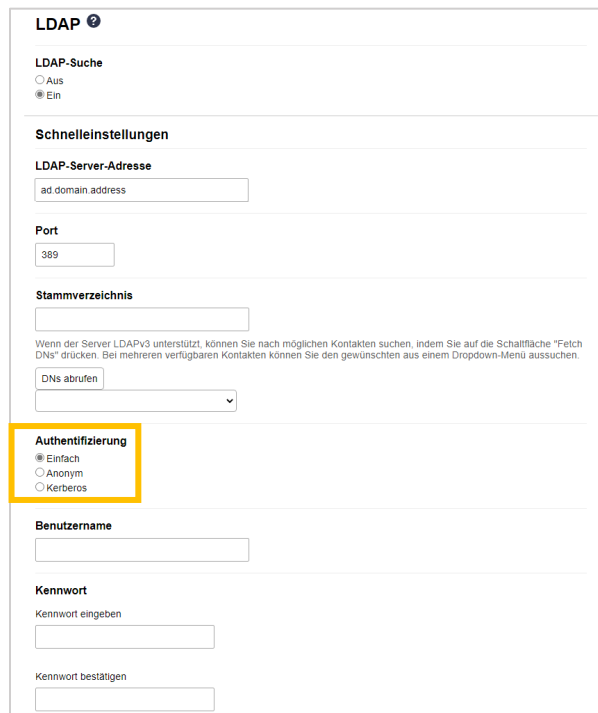
Kenntwort
Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen



Die meisten modernen AD-Server unterstützen Sie bei dieser Konfiguration. Klicken Sie auf die Schaltfläche **DNs abrufen** und wählen Sie dann das gewünschte LDAP-Suchverzeichnis aus der Liste.

8. Wählen Sie die **Authentifizierungsmethode**, um die Verbindung mit dem LDAP-Server herzustellen.



LDAP

LDAP-Suche
 Aus
 Ein

Schnelleinstellungen

LDAP-Server-Adresse

Port

Stammverzeichnis

Wenn der Server LDAPv3 unterstützt, können Sie nach möglichen Kontakten suchen, indem Sie auf die Schaltfläche "Fetch DNs" drücken. Bei mehreren verfügbaren Kontakten können Sie den gewünschten aus einem Dropdown-Menü aussuchen.

DNs abrufen

Authentifizierung
 Einfach
 Anonym
 Kerberos

Benutzername

Kenntwort
Kennwort eingeben

Kennwort bestätigen

9. Gehen Sie je nach gewählter Authentifizierungsmethode wie folgt vor:

Für „Anonym“

Gehen Sie zu Schritt 10.

Für „Einfach“

a. Geben Sie den **Benutzernamen** und das **Kennwort** des Dienstkontos wie folgt ein:

- Benutzername: ID-Name (cn = admin, ou = Vertrieb, o = Unternehmen) (1–255 UTF8-Zeichen)
- Kennwort: Ihr Kennwort für das Dienstkonto (1–32 UTF8-Zeichen)

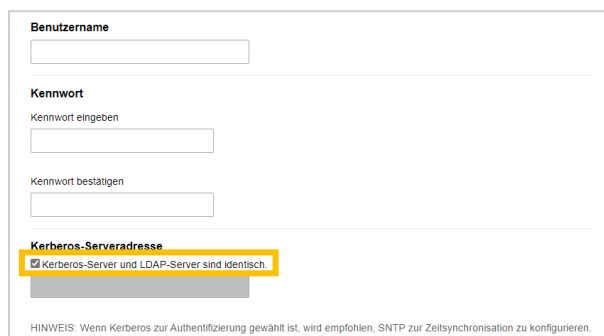
b. Gehen Sie zu Schritt 10.

Für „Kerberos“

a. Geben Sie den **Benutzernamen** und das **Kennwort** des Dienstkontos wie folgt ein:

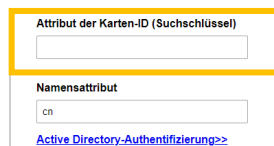
- Benutzername: username@domain (1–255 UTF8-Zeichen)
- Kennwort: Ihr Kennwort für das Dienstkonto (1–32 UTF8-Zeichen)

b. (Optional) Wenn Sie einen anderen Server außer dem LDAP-Server verwenden möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kerberos-Server und LDAP-Server sind identisch** und geben Sie dann im Feld **Kerberos-Serveradresse** (1–64 ASCII-Zeichen) den Hostnamen oder die IP-Adresse des Kerberos-Servers ein.



c. Gehen Sie zu Schritt 10.

10. Legen Sie im Feld **Attribut der Karten-ID (Suchschlüssel)** den benötigten Suchschlüssel für die Verbindung mit dem LDAP-Server (ID-Nummer der NFC-Karte in Active Directory) fest (1–64 ASCII-Zeichen).



-
11. Legen Sie im Feld **Namensattribut** den benötigten Attributnamen für die Verbindung mit dem LDAP-Server fest (1–64 ASCII-Zeichen, Standard: cn).

Attribut der Karten-ID (Suchschlüssel)

Namensattribut

[Active Directory-Authentifizierung>>](#)

12. Klicken Sie auf **Senden**.

Bei erfolgreicher Konfiguration

Das Brother-Gerät antwortet mit einer Suchabfrage aus dem LDAP-Adressbuch, z. B. einer E-Mail-Adresse eines Benutzers.

Bei nicht erfolgreicher Konfiguration

Das Gerät zeigt eine entsprechende Fehlermeldung an. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *6. Problemlösung*.

3.6 Einstellung Kartenleser konfigurieren

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
2. Klicken Sie auf **Einstellung Kartenleser**.

Einstellung Kartenleser

Unterstützung für USB-Kartenleser
 Aus
 Ein

Interner NFC-Leser
 Aus
 Ein

NFC-Leser

Unterstützte Typen
Alles

NFC-Datenformat

Schreibweise
 Dezimal
 Hexadezimal

Bytereihenfolge
 Normal
 Umkehren

Grenzwert Datenlänge

Hauptzeichen hinzufügen


Leerzeichen hinzufügen

Bei Verwendung eines externen Kartenlesers
Aktivieren Sie die **Unterstützung für USB-Kartenleser**.

Bei Verwendung eines internen Kartenlesers

- a. Aktivieren Sie die Option **Interner NFC-Leser**.
 - b. Wählen Sie die unterstützten Typen des internen NFC-Kartenlesers aus der Dropdown-Liste **Unterstützte Typen** (ALLES/MIFARE/my-d/Tag-it/ICODE/FeliCa, Standard: ALLES).
 - c. Geben Sie das Format der Schreibweise der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID an und senden Sie es dann an den Server (Dezimal/Hexadezimal, Standard: Dezimal).
 - d. Legen Sie die Bytereihenfolge der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID fest (Normal/Umkehren, Standard: Normal).
 - e. Legen Sie im Feld **Grenzwert Datenlänge** die maximale Datenlänge der vom internen NFC-Leser erfassten und an den Server übermittelten Karten-ID fest (1–255, Standard: 20).
 - f. (Optional) Legen Sie im Feld **Hauptzeichen hinzufügen** das Präfix der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID fest (1–20 ASCII-Zeichen, Standard: leer).
 - g. (Optional) Legen Sie das Suffix der vom internen NFC-Leser erfassten Karten-ID im Feld **Leerzeichen hinzufügen** fest (1–20 ASCII-Zeichen, Standard: leer).
3. Klicken Sie auf **Senden**.
 4. Um Fehlfunktionen auszuschließen, testen Sie die Funktion der ID-Karte vor dem Aushändigen an den Benutzer. Gehen Sie zum Abschnitt *3.7 Neue ID-Karte testen*.

3.7 Neue ID-Karte testen

1. Senden Sie einen sicheren Druckauftrag an das gerade konfigurierte Gerät.
2. Halten Sie die ID-Karte an das NFC-Symbol () am Bedienfeld des Geräts, um den Druckauftrag freizugeben.

Falls der Druckvorgang startet

Händigen Sie die ID-Karte an den Benutzer aus. Wählen Sie die Empfangsmethode für den Druck aus und optimieren Sie den Druckauftrags-Speicher (siehe Abschnitt 4. *Optionale Einstellungen*).

Falls der Druckvorgang nicht startet

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die in Active Directory registrierte ID entspricht der ID-Nummer der NFC-Karte.
- Benutzereinstellungen wurden auf dem Bildschirm Web-based Management des Geräts konfiguriert.


4. Optionale Einstellungen

4.1 Auftragsliste aktivieren

Wenn Sie die Auftragsliste aktivieren, müssen Benutzer ihre sicheren Druckaufträge auswählen; sie werden vom Gerät nicht automatisch freigegeben.



Zugriff auf die Druckauftragsliste erhalten Sie über das Bedienfeld des Geräts, indem Sie **Sicherer Druck** auf dem **Startbildschirm** oder auf dem Bildschirm **Funktionen** antippen.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie in der Adressleiste des Browsers „http://IP-Adresse des Geräts“ ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ für die IP-Adresse des Geräts oder den Namen des Druckservers steht). Beispiel: http://192.168.1.2.
3. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .



- Das Standard-Anmeldekennwort zum Verwalten der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet.
- Wir empfehlen, das standardmäßige Anmeldekennwort zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen und die Sicherheit der Funktionen und der Software zu erhöhen.


4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
5. Klicken Sie auf **Active Directory-Authentifizierung**.
6. Aktivieren Sie die Funktion "**Auftrag wählen**" anzeigen.

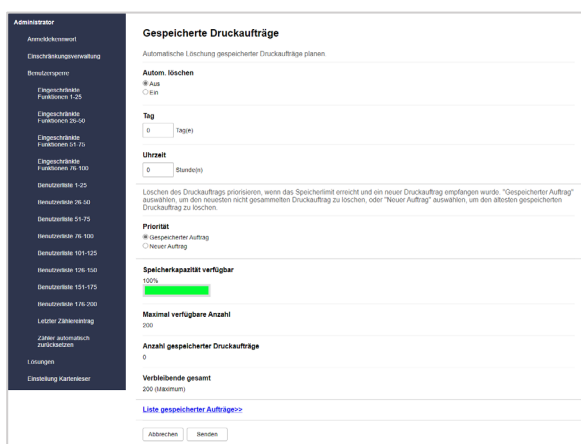


7. Klicken Sie auf **Senden**.

4.2 Nicht abgeholte Aufträge endgültig löschen

Wir empfehlen die Optimierung von Secure Print+, um zu vermeiden, dass auf Ihrem Brother-Gerät nicht mehr genügend Arbeitsspeicher zur Verfügung steht. Wenn der Arbeitsspeicher des Geräts voll ist, wird der Druckvorgang angehalten und es können keine neuen sicheren Druckaufträge angenommen werden. Konfigurieren Sie Ihr Gerät so, dass nicht abgeholte Druckaufträge endgültig aus dem Arbeitsspeicher gelöscht werden.

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie in der Adressleiste des Browsers „http://IP-Adresse des Geräts“ ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ für die IP-Adresse des Geräts oder den Namen des Druckers steht). Beispiel: http://192.168.1.2.
3. Wenn Sie das Gerät zur Eingabe eines Kennworts auffordert, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf .
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administrator**.
5. Klicken Sie auf **Gespeicherte Druckaufträge** in der Navigationsleiste auf der linken Seite und konfigurieren Sie die Einstellungen für **Gespeicherte Druckaufträge**.



Einstellung	Beschreibung
Autom. löschen	Geben Sie die Uhrzeit an, zu der gespeicherte Druckaufträge vom Gerät gelöscht werden sollen.
Priorität	Legen Sie die Priorität für das Löschen von Aufträgen fest: <ul style="list-style-type: none"> • Neuer Auftrag Beim Empfangen eines neuen Auftrags wird der letzte nicht abgeholte Druckauftrag gelöscht. • Gespeicherter Auftrag Beim Empfangen eines neuen Auftrags wird der erste nicht abgeholte Druckauftrag gelöscht.

6. Klicken Sie auf **Senden**.



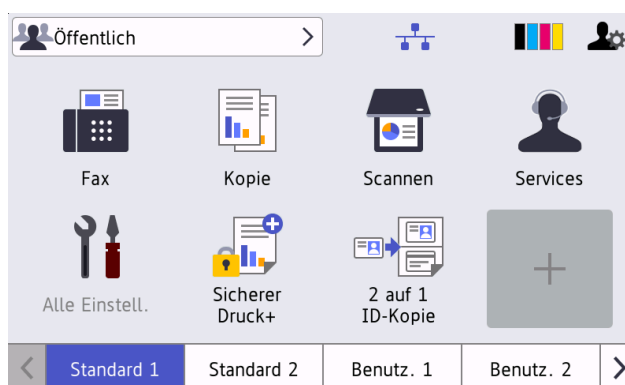
Falls Sie Web-based Management nicht verwenden möchten, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein, um nicht abgeholte Druckaufträge endgültig zu löschen.

5. Nutzung

- [5.1 Bei deaktivierter Auftragsliste](#)
- [5.2 Bei aktivierter Auftragsliste](#)

5.1 Bei deaktivierter Auftragsliste

1. Senden Sie einen sicheren Druckauftrag an das Brother-Gerät.
2. Halten Sie Ihre ID-Karte an das NFC-Symbol (📶) am Bedienfeld des Geräts.
3. Ihr Druckauftrag wird freigegeben und Ihr Benutzername links oben angezeigt.



5.2 Bei aktivierter Auftragsliste

- [5.2.1 Wenn der Druckauftrag vor dem Anmelden am Gerät gesendet wird](#)
- [5.2.2 Wenn Sie bereits am Gerät angemeldet sind und anschließend einen Druckauftrag senden](#)

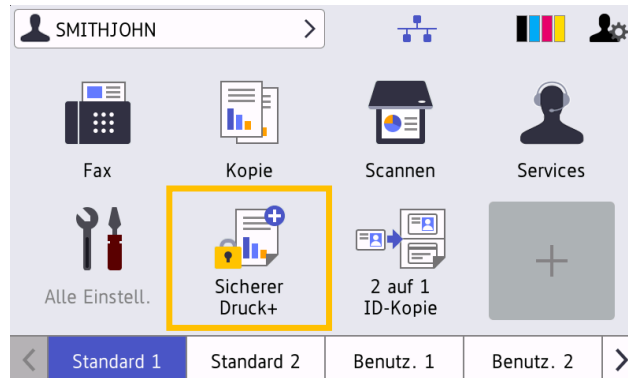
5.2.1 Wenn der Druckauftrag vor dem Anmelden am Gerät gesendet wird

1. Senden Sie einen sicheren Druckauftrag an das Brother-Gerät.
2. Halten Sie Ihre ID-Karte an das NFC-Symbol (📶) am Bedienfeld des Geräts.
3. Wählen Sie den gewünschten Druckauftrag aus und tippen Sie dann auf **Drucken**.

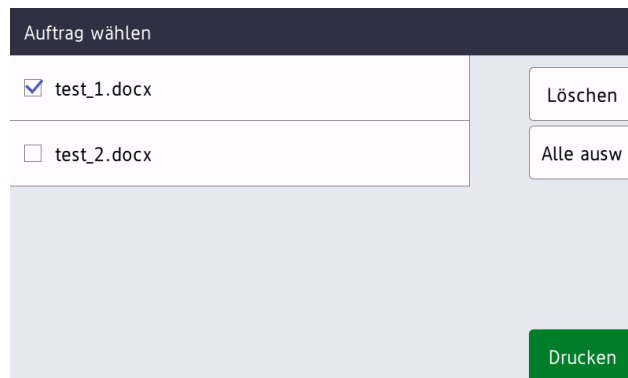


5.2.2 Wenn Sie bereits am Gerät angemeldet sind und anschließend einen Druckauftrag senden

1. Senden Sie einen sicheren Druckauftrag an das Brother-Gerät.
2. Tippen Sie auf dem **Startbildschirm** auf das Symbol **Sicherer Druck+**.



3. Wählen Sie den gewünschten Druckauftrag aus und tippen Sie dann auf [Drucken].



- Druckaufträge werden nur so lange im Arbeitsspeicher des Geräts gespeichert, bis der Auftrag freigegeben wird. Sichere Druckaufträge können nicht an anderen Geräten abgeholt werden.
 - Wenn ein nicht autorisierter Benutzer versucht, einen sicheren Auftrag zu drucken, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
 - Wenn Sie das Gerät neu starten, werden alle sicheren Druckaufträge automatisch gelöscht; sie müssen dann erneut gesendet werden.
 - Verwenden Sie die Funktion „Zähler automatisch zurücksetzen“, um den Druckauftragszähler des Geräts regelmäßig zurückzusetzen:
 - a. Gehen Sie zu **Administrator > Benutzersperre** und wählen Sie **Zähler automatisch zurücksetzen**.
 - b. Stellen Sie die Häufigkeit für das Zurücksetzen des Seitenzählers (täglich, wöchentlich oder monatlich) ein.
 - c. Legen Sie die Zeit fest, wann der Seitenzähler zurückgesetzt werden soll, und klicken Sie dann auf **Senden**.
-

6. Problemlösung

6.1 Allgemeines

Fehler	Lösung
Keine Daten gesp	Es sind keine Aufträge im Arbeitsspeicher des Geräts gespeichert. Senden Sie einen Druckauftrag an das Gerät.
Speicher voll	Beheben Sie den Fehler, indem Sie auf [x] tippen, und schalten Sie das Gerät dann aus und wieder ein. Secure Print+ verwendet zwischen 20 und 30 % des auf dem Brother-Gerät vorhandenen Arbeitsspeichers. Falls die Anzahl oder Größe der nicht freigegebenen Dokumente den Arbeitsspeicher des Geräts übersteigt, wird der Druckvorgang angehalten und es können keine neuen Aufträge angenommen werden.

6.2 Active Directory

Fehler	Lösung
LDAP-Fehler	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Domänencontroller richtig konfiguriert und mit dem Netzwerk verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.
Server-Zeitlimit.	<ul style="list-style-type: none">• Der Domänencontroller existiert nicht.• Der Domänencontroller hat keine Verbindung mit dem Netzwerk hergestellt.• Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.
Authentifizierungsfehler	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Benutzername und Kennwort für das Dienstkonto korrekt sind.• Vergewissern Sie sich, dass das „Attribut der Karten-ID“ in den LDAP-Einstellungen korrekt ist.• Vergewissern Sie sich, dass Zeit und Datum im Gerät richtig eingestellt sind.
Datum & Uhrzeit falsch	Vergewissern Sie sich, dass Zeit und Datum im Gerät richtig eingestellt sind.
Interner Fehler	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass alle Einstellungen richtig konfiguriert wurden.• Starten Sie das Gerät neu.
Server beschäftigt	Der Server ist ausgelastet. Versuchen Sie es später noch einmal.

brother

Besuchen Sie uns im Internet
global.brother